



**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

Landesbüro NRW



SEMINARE

FÜR FRAUEN

GENDER-SEMINARE

2021

NRW



Zum Titelbild:

#EachforEqual: Anlässlich des Internationalen Frauentages 2020 wurden weltweit Street-Art-Künstlerinnen eingeladen, mit einem Mural bzw. Straßenkunst einen Beitrag zum Internationalen Frauentag zu leisten, und somit das Kampagnenthema zu unterstützen. Auch die Sichtbarkeit von Künstlerinnen sollte dabei erhöht werden (IWD zusammen mit der Frauenkünstlergruppe International Women's Crew).

Art By Miss Polly: ist Kunst einer in Australien lebenden Streetartkünstlerin.

Bildnachweis: Instagram handle @Artby_MissPolly
Motto Internationaler Frauentag 2021: #Choose-toChallenge (International Women's Day IWD)

Liebe Teilnehmerinnen, liebe Interessierte,

wir freuen uns, Ihnen für das Jahr 2021 neben bewährten Formaten auch digitale Seminare anbieten zu können. Diese finden insbesondere im ersten Quartal 2021 statt.

Wir werden flexibel bleiben müssen. Sollten Seminare aufgrund von Kontaktbeschränkungen ausfallen, werden diese – wenn möglich – durch Online-Formate ersetzt.

Im Herbst wird der Bundestag neu gewählt. Das Thema Parität ist auf vielen Ebenen ein Thema.

Wir möchten mit unserem Programm Frauen stärken und in ihrem (politischen) Engagement unterstützen.

Das Landesbüro NRW der Friedrich-Ebert-Stiftung wendet sich speziell an Frauen, die sich bereits auf gesellschaftspolitischer Ebene oder im Ehrenamt vor Ort engagieren oder Lust haben, sich künftig in der Kommune aktiv einzumischen. Wir wollen unseren Beitrag dazu leisten, die politische und gesellschaftliche Teilhabe von Frauen zu fördern!

Dazu gehört auch, die Arbeit der kommunalen Frauenbüros und Gleichstellungsstellen in NRW zu unterstützen.

Wir bieten (Web-)Seminare an, die das Handwerkszeug für das Ehrenamt sowie persönliche und methodische Kompetenzen vermitteln. Empowerment und Netzwerkarbeit gehören ebenso dazu, gemäß dem Motto „Bildet Banden!“

Sofern möglich, bieten wir die Seminare auch als Trainingsangebote für Gruppen an.

Wir sind zudem offen für Anregungen und prüfen gerne, ob eine Erweiterung des Programms möglich ist.

Nutzen Sie unser Seminarprogramm – analog und digital!
Wir laden Sie herzlich ein.

Jeanette Rußbült, Landesbüro NRW



SEMINARE FÜR FRAUEN/GENDER-SEMINARE 2021

| Datum | Thema | Referentin | Ort |
|--------------------|--|---------------------------------|--------|
| 22./23.01. 20 € | Rhetorik 2.0 – Refresher | Annika Knauer | ONLINE |
| 04.02. | Digitale Meetings und Veranstaltungen moderieren | Andrea Blome | ONLINE |
| 09./10.02. | „What the Finance?“ Grundlagen des finanziellen Selbstmanagements für Frauen | Nicole Katsioulis | ONLINE |
| 05./06.03. 20 € | Sprache und Macht | Celina Schareck | ONLINE |
| 12./13.03. 20 € | Networking | Christiane Keller-Zimmermann | ONLINE |
| 19./20.03. 20 € | Social Media/Instagram | Verena Lammert | ONLINE |
| 16./17.04. 20 € | Konflikttraining | Birgit Ladwig-Tils | ONLINE |
| 07./08.05. 20 € | Zeitmanagement/Resilienz | Christiane Keller-Zimmermann | ONLINE |
| 18./19.06. 40 € | Stimmtraining | Christiane Keller-Zimmermann | Köln |



| Datum | Thema | Referentin | Ort |
|---------------------------------------|--|-------------------------------------|------------|
| 03./04.09. 40 € | Moderation von Podiumsdiskussionen | Andrea Blome | Düsseldorf |
| 17./18.09. 40 € | Verhandlungstraining | Anika Knauer | Köln |
| 05.–07.11. (3 Tage) 50 € | Haltung zeigen gegen Antifeminismus | Birgit Ladwig-Tils Simone Rafael | Bonn |

SEMINARE FÜR GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE 2021

| | | | |
|---------------------------|---|---|---------------|
| 23.04. | Basiswissen Trans*, Inter* und queere Identitäten | Bernadette Möhlen Jona Förster | ONLINE |
| 20./21.08. 40 € | Sichtbar werden & bleiben | Christiane Keller-Zimmermann Antje Cibura | Bonn |
| 05.10. | Anders kommunizieren mit der Methode Design Thinking | Andrea Blome | ONLINE |



RHETORIK FÜR FRAUEN

Wer das Sagen hat, wird wahrgenommen. Sprache nimmt eine bedeutende Rolle ein, sie ist ein wesentlicher Teil der Kommunikation.

Diese Seminarreihe wendet sich an Frauen, die im Rahmen ihres gesellschaftspolitischen Engagements öffentlich etwas zu sagen haben.

Die Reihe teilt sich in drei Module, die unabhängig voneinander (und auch unabhängig in der Reihenfolge) belegt werden können:

Modul Rhetorik Refresher 2.0

22./23. Januar 2021, ONLINE

Erste Erfahrungen mit Rhetorik liegen vor. Wie kann ich die eigene Position selbstbewusst vertreten und Inhalte in Bezug auf Argumente und Ausdruck authentisch und überzeugend vermitteln? Wie kann ich bereits Erlerntes auffrischen? Bei diesem Web Seminar sollen sich die Teilnehmerinnen mit dem Thema „Freies Reden“ beschäftigen. Dabei geht es um persönliche Entwicklungsfelder, die Stärkung des Selbstvertrauens und um Tipps für den Umgang mit schwierigen Redesituationen.

Inhalt: Argumentationstechniken, Aufbau einer Rede, kleine Praxisübungen

Modul Sprache und Macht/Schlagfertigkeit

05./06. März 2021, ONLINE

Neben Grundlagen und Übungen zur Selbstsicherheit werden im Seminar anhand von Beispielen Strategien für einen bewussten Umgang mit Sprache vorgestellt und geübt. Ziel ist es, sich sprachlich zu behaupten. Schlagfertigkeit ist erlernbar!

Inhalt: verbale und nonverbale Kommunikation, Umgang mit unfairen verbalen Angriffen, Sprache und Macht, Kommunikation von Männern und Frauen, Schlagfertigkeit

Modul Stimmtraining

18./19. Juni 2021, Köln

Es reicht nicht aus, etwas zu sagen zu haben! Wir müssen unsere Stimme auch entsprechend einsetzen! Ziel ist, sich im gesellschaftspolitischen Alltag sprachlich zu behaupten.

Inhalt: in schwierigen Situationen souverän bleiben, Bedeutung der Stimme, Steigerung der Atemkapazität, Stimme und Emotionen, Modulationsübungen, Artikulationsübungen

Digitale Meetings und Veranstaltungen moderieren

4. Februar 2021, ONLINE

Was muss ich als Moderatorin im Online-Meeting beachten? Welche Tools gibt es? Wie wird das Meeting dynamisch? Wie gelingt Beteiligung?

Ziel des Workshops ist es, den Teilnehmerinnen einen Einblick in die Moderation von digitalen Räumen zu geben. Sie lernen Methoden und Tools kennen, um auch in diesem Kontext gute inhaltliche und persönliche Ergebnisse zu erzielen. Sie erhalten Tipps, wie sie aus einem ursprünglich geplanten Präsenz-Format eine virtuelle Veranstaltung entwickeln können.

„What the Finance?“

Grundlagen des finanziellen Selbstmanagements für Frauen

9./10. Februar 2021, ONLINE

In diesem Grundlagen-Seminar geht es um das Thema Frauen und Finanzen. Warum ist das Thema so wichtig für Frauen? Wie steht es eigentlich um die finanzielle Gleichberechtigung? Nach einem Blick auf die wichtigsten Zahlen zum „Ist-Stand“ der finanziellen Situation von Frauen in Deutschland behandeln wir die Grundlagen des eigenen Finanzmanagements (Haushaltsbuch, Notgroschen, Depot). Danach beschäftigen wir uns mit der Frage, was „Money Mindset“ eigentlich bedeutet und wie es unsere Handlungen beeinflusst. Wir gehen kurz auf das Thema Geld in Partnerschaften ein und behandeln die Frage „Wie bleiben Mütter finanziell unabhängig?“.

Am Ende des Kurses bekommen alle Teilnehmerinnen Anregungen, welche Bücher, Filme, Blogs und Internetportale sie zur weiteren Information nutzen können.

Strategisches Networking für Frauen

12./13. März 2021, ONLINE

Was Männer seit Jahrhunderten erfolgreich praktizieren, können Frauen auch: Netzwerke aufbauen und nutzen. Sie müssen es nur tun. Das Spektrum der Netzwerke reicht von sozialen Clubs über berufliche Bündnisse bis zur Web-Gemeinschaft.

Netzwerkerinnen zeichnen sich durch die Fähigkeit aus, ein Beziehungsnetz zu knüpfen, systematisch zu erweitern und diese Beziehungen für die jeweiligen Ziele zu nutzen. Aber was gibt es für Arten von Netzwerken, was sind Chancen und Risiken von Netzwerken und wie funktioniert Netzwerken überhaupt?

Social Media/Instagram

19./20. März 2021, ONLINE

Bei diesem Web-Seminar sind erste Erfahrungen mit Instagram Voraussetzung. Ein eigener Account sollte vorhanden sein.

Neben Facebook gewinnt Instagram immer mehr an Bedeutung. Doch wie nutze ich Instagram für meinen Verein oder wie kann ich meine kommunalpolitische Arbeit und mein Anliegen besser zur Geltung bringen? Wir wollen den Einblick in die Welt von Instagram vertiefen.

Ziel ist es, eine Strategie für den eigenen Social-Media-Kanal zu entwickeln.

Inhalt: Update Instagram Basics, Stories + Übung, Best-Practice Beispiele, Instagram Feed, einfache Tipps für mehr Sichtbarkeit, Community-Aufbau

Konflikttraining – Umgang mit schwierigen Situationen

16./17. April 2021, ONLINE

Konflikte sind oft ein Tabuthema. Oft lassen sich Konflikte nicht vermeiden. Menschen mit unterschiedlichen Werten, Zielen, Interessen und Wahrnehmungen treffen aufeinander.

Wir bieten in diesem Seminar an, Konfliktstile zu reflektieren, Situationen zu entschärfen, dem Umgang mit unfairen Methoden zu begegnen und Strategien zu entwickeln, um auch festgefahrene Situationen zu überwinden.

Zeitmanagement/Resilienz

7./8. Mai 2021, ONLINE

Wir sind den ganzen Tag aktiv und trotzdem fragen wir uns ständig, warum die uns zur Verfügung stehende Zeit einfach nicht ausreicht, um die anfallenden Arbeiten zu erledigen. Es gelingt uns zwar, immer irgendwie den Alltag zu bewältigen, aber machen wir dann nicht grundsätzlich etwas falsch?

Das praxisorientierte Seminar verknüpft Methoden des Zeitmanagements mit praktischen Erkenntnissen aus der Resilienzforschung, mit dem Ziel, besser mit beruflichen und ehrenamtlichen Belastungen umzugehen.

Das Angebot orientiert sich speziell an den Bedürfnissen von Frauen, die sich neben ihrem Job gesellschaftspolitisch engagieren.

Moderation von Podiumsdiskussionen

03./04. September 2021, Düsseldorf

Wie moderiere ich im größeren Rahmen professionell?

Podiumsdiskussionen fordern andere Fähigkeiten einer Moderierenden, z. B. einen Spannungsbogen aufrechtzuerhalten, das Publikum einzubeziehen und Argumenten einen neutralen Raum zu geben.

In diesem Seminar werden verschiedene Moderationsmethoden ausprobiert und nützliche Grundsätze zur Planung und Vorbereitung gegeben. Außerdem werden die Rolle der Moderatorin, Körpersprache und Kommunikation in der Moderation sowie Hinweise zur Durchführung von Moderationen Themen sein. Tipps zum Zeitmanagement und der Umgang mit schwierigen Teilnehmer_innen runden die Inhalte ab.

Verhandlungstraining

17./18. September 2021, Köln

Dieses Seminar richtet sich an alle Frauen, die mehr aus ihren Verhandlungen raussholen oder sich endlich trauen wollen, ein Verhandlungsgespräch einzufordern. Selbstsicher und stimmig verhandeln kann zu jeder Zeit gelernt werden. Egal ob es um die nächste Gehaltserhöhung, die Verteilung von Zuständigkeiten oder Positionen im Ehrenamt geht: Immer und überall kommen wir in Verhandlungssituationen.

Inhalt: verschiedene Verhandlungstypen, die Rolle von Macht in Verhandlungssituationen, Techniken zur selbstsicheren Kommunikation

Offenheit für Neues und Mut, Verhandlungstechniken selbst auszuprobieren, sind die Voraussetzung für dieses Seminar!

Argumentieren gegen Antifeminismus

05.–07. November 2021, Bonn

Gezielte Angriffe auf Feministinnen und Menschen, die sich für Geschlechtergerechtigkeit einsetzen, nehmen zu. Rechtsradikale Kräfte im Internet hetzen gegen Gleichstellung und „Genderwahn“, konservative bis antimoderne Rollenmodelle werden mit rassistischen Parolen verknüpft. Es ist oft schwer, platten Parolen und Sprüchen spontan etwas entgegenzusetzen. Wie funktioniert eine Gegenrede?

Inhalt: Wie äußert sich Antifeminismus in den verschiedenen Szenen? Umgang mit Anti-Gender-Rede und Stammtischparolen: Argumentationsstrategien, Erproben von Gegenrede, Empowerment, Stärkung der eigenen Haltung, Folgen digitaler Gewalt & Selbstschutz im Engagement

SEMINARE/WEB-SEMINARE FÜR GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE

Basiswissen Trans*, Inter* und queere Identitäten

23. April 2021, ONLINE

Wie vielfältig ist Geschlecht? Inter*Menschen weisen angeborene körperliche Merkmale auf, die nicht in die klare gesellschaftliche und medizinische Norm von „männlich“ und „weiblich“ passen. Trans*Menschen leben nicht immer in dem Geschlecht, das ihnen bei der Geburt zugeschrieben wurde.

Spätestens die gesetzlich verankerte Formulierung „Dritte Option“ verdeutlicht, dass es sich um eine Erweiterung der binären Geschlechter handelt, mit der wir uns auseinandersetzen müssen. Ohne Grundkenntnisse können wir den besonderen Bedarfen nicht gerecht werden. Der Anspruch sollte tatsächlich sein, für alle Menschen inklusiv zu sein.

Inhalt: Was unterscheidet Inter und Trans* voneinander?*

Erstes Grundlagenwissen zu geschlechtlicher Vielfalt, Inter und Trans*, Reflexion des eigenen geschlechtsbinären Denkens, Sensibilisierung für geschlechtliche Vielfalt*

Sichtbar werden & bleiben für Gleichstellungsbeauftragte

10./21. August 2021, Bonn

Tipps und professionelle Methoden sind für die Gleichstellung existenziell, um weisungsunabhängig und eigenständig ein wenig weiterzugehen, statt auf der Strecke zu bleiben. Neben Ideen für erfolgreiches Projektmanagement über den Umgang mit Konflikten, überzeugende Argumentationstechniken und die Methode der Stegreifrede wird daran gearbeitet, neue Wege zu gehen und im Gleichstellungsalltag erkennbare Spuren zu hinterlassen.

Anhand von Praxisbeispielen wird herausgearbeitet, wo Schwerpunkte gelegt werden können.

Inhalt: Projektmanagement, Stegreifrede, Techniken der Argumentation, Aufmerksamkeit mit Aktionen gewinnen

Gender anders kommunizieren mit der Methode des Design Thinking

5. Oktober 2021, ONLINE

An guten Argumenten fehlt es nicht. Diese Erfahrung machen viele, die in Verwaltungen, Politik und Organisationen arbeiten. Die Vorbehalte und Widerstände gegenüber Gender-Themen sind oft groß – und selten fachlich begründet.

Die Methode Design Thinking lädt zum Perspektivwechsel ein, sie stellt die Zielgruppen und ihre Anliegen in den Vordergrund: Wen wollen wir erreichen und wie kann das auf neuen Wegen gelingen?

Das Online-Modul soll einen Einblick in die Methode vermitteln und einen ersten Impuls zur Entwicklung von neuen Strategien geben. Es ist als „SchnupperWorkshop“ gedacht.



DIE SEMINARLEITER_INNEN

Andrea Blome

ist seit 1999 in Münster mit einem Redaktionsbüro selbstständig. Ihr beruflicher Alltag hat sich immer wieder verändert. Sie ist PR-Arbeiterin mit journalistischem Anspruch, von 2005 bis 2015 Herausgeberin des Magazins *existenzielle*, seit vielen Jahren Moderatorin und zunehmend auch Kommunikationsberaterin.



Antje Cibura

ist Diplom-Verwaltungswirtin und seit 2012 Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Brühl. Sie ist seit 37 Jahren im öffentlichen Dienst und kennt die öffentliche Verwaltung bestens. Brühl wurde 2019 mit dem Gender Award für hervorragende Gleichstellungsarbeit als bisher kleinste Kommune ausgezeichnet. Sie hat erlebt, wie schwierig es ist, ein Standing in Sachen Gleichstellung und Weisungsungebundenheit in der Verwaltung durchzusetzen. Neben dem entsprechenden Fachwissen sind Instrumente wie Schlagfertigkeit, Rhetorik und Pragmatismus gefragt, um auch außerhalb der Verwaltung sichtbar zu werden.



Jona Förster

ist Sozialpädagog*in (B.A.) und hat einen Master-Abschluss in Gender Studies. Diese Arbeitsschwerpunkte liegen in den Themenfeldern geschlechtliche und sexuelle Vielfalt: sowohl in der Beratung und Begleitung von jungen Menschen wie auch in der Bildungs- und Antidiskriminierungsarbeit. Momentan erarbeitet hier in einem Projektteam der FUMA Fachstelle Gender & Diversität NRW einen digitalen Selbstlernkurs über geschlechtliche Vielfalt, Inter* und Trans*.



Nicole Katsioulis

ist Dipl.-Sozialwissenschaftlerin und zertifizierte ECOanlageberaterin. Sie ist verheiratet und Mutter zweier Kinder. Mit ihrem „Blog Geldmarie“ möchte sie Frauen unterstützen, finanziell selbstständig und gut informiert zu sein. Dabei geht es ihr auch um die Themen Nachhaltigkeit, Klimaschutz und grüne Geldanlagen. Sie lebt und arbeitet seit vielen Jahren an unterschiedlichen Orten in Europa: Barcelona, Paris, Berlin, Athen und derzeit London.



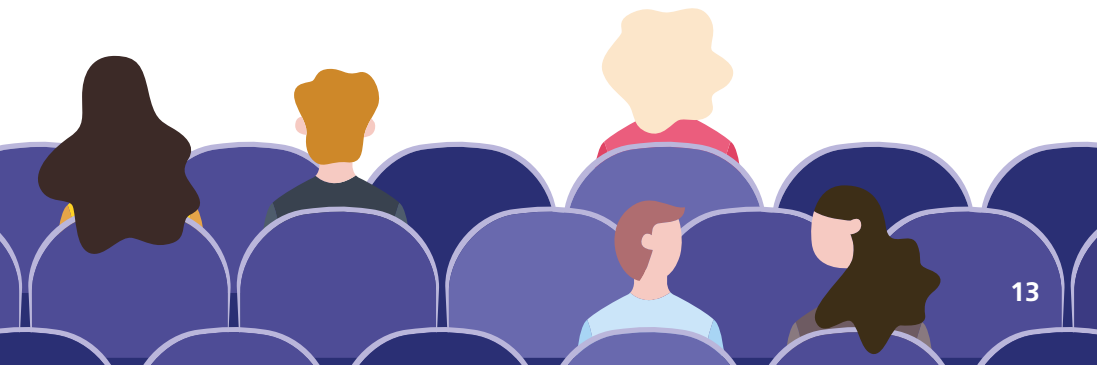
Christiane Keller-Zimmermann

ist Großhandelskauffrau, Diplom-Psychologin, Schwerpunkt Abo-Psychologie, seit 1993 freiberufliche Trainerin in den Bereichen Kommunikation und Führung, Stressbewältigung und Rhetorik, Moderation, Coaching, Personal- und Organisationsentwicklung, Erwachsenenbildung, Weiterbildungen im Life-Work-Balance-Bereich und Stresspräventions-Programmen.



Anika Knauer

ist seit April 2016 freiberufliche Trainerin. Sie bietet Training und Beratung für die Bereiche Kommunikation, Interkulturelle Sensibilisierung und Rhetorik an. Anika hat Medien und Politische Kommunikation (M. A.) in Berlin und Washington, D.C. studiert. Während ihres Studiums hat sie für politische Stiftungen, PR-Agenturen und den öffentlich-rechtlichen Rundfunk gearbeitet.



Birgit Ladwig-Tils

ist Historikerin, Erwachsenenpädagogin, Management- und Kommunikationstrainerin. Sie führt unter dem Namen „Akteur“ Trainings für Fach- und Führungskräfte sowie inhaltliche Seminare und Vorträge zu europapolitischen Themen durch. Ihre Trainings umfassen zudem freie Rede, Gegenrede, Argumentation, Konflikttraining und Projektmanagement. Sie ist Mitglied im Redner_innendienst TEAM EUROPE der Europäischen Kommission.



Bernadette Möhlen

ist Erziehungswissenschaftlerin, Sozialpsychologin und -anthropologin (B.A.) und hat Gender Studies studiert mit Schwerpunkt auf kulturpsychologischer Geschlechterforschung. Seit 2016 ist sie in der Fernlehre der psychologischen Fakultät der FernUniversität in Hagen tätig und seit 2020 als Bildungsreferentin Teil des Projektteams „#BIT* | Basics Inter* und Trans*“ der FUMA Fachstelle Gender & Diversität NRW.



Verena Lammert

ist seit 2009 Redakteurin beim WDR in Köln. Ihre beruflichen Stationen: der Radiosender 1LIVE, die Lokalzeit Bonn und zuletzt Frau tv. Dort ist sie seit 2012 maßgeblich verantwortlich für die Social-Media-Strategie und hat in dieser Funktion den Instagram-Auftritt @maedelsabende konzipiert, der u. a. mit dem Grimme-Online-Award ausgezeichnet wurde. Seit 2014 ist sie außerdem als Trainerin, Speakerin und Veranstaltungsmoderatorin tätig.



Celina Schareck

ist seit 1997 als Dozentin für Kommunikation, selbstständige Trainerin, Moderatorin, Business-Coach, Systemische Beraterin, Supervisorin und Aufstellungsleiterin international unterwegs. Schwerpunkte sind professionelle Mitarbeiterführung, Konfliktmanagement, Gesprächstaktik, Rhetorik, Moderation und Auftrittscoachings mit Videofeedback. Darüber hinaus beschäftigt sie sich mit geschlechts- und generationentypischen Verhaltensweisen, aber auch mit Themen wie Macht, Manipulation und Schlagfertigkeit. In ihrer Arbeit verfolgt sie den systemischen Ansatz, geht ins Detail, sucht stets nach Wegen und Alternativen.



Lesereise mit Dörthe Eickelberg im Herbst 2021

Das Meer ist ein Ort der Prüfungen:
Kriege ich die Welle?
Oder kriegt sie mich?

Die TV-Moderatorin und Filmmacherin Dörthe Eickelberg (Dokumentation „Chicks on Boards“) ist rund um den Globus gefahren – nach Indien, Südafrika, Palästina, Mexiko und Hawaii – und ist dabei Surferinnen begegnet, die in ihrer Heimat nicht selten einen hohen Preis zahlen, um ihre Leidenschaft ausüben zu können. Seite an Seite stellen sie sich dem Meer und ihren Ängsten und finden die große Freiheit. Dörthe Eickelberg erzählt von beeindruckenden Surf-Pionierinnen und ihrer eigenen persönlichen Erfolgsgeschichte: Wie sie von starken Frauen lernte, ihre Grenzen zu überwinden, auf ihrer eigenen Welle zu reiten und mutig zu sein.

WEITERE INFOS IN KÜRZE:

 <https://www.fes.de/lnk/408>



TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Anmeldungen:  <https://www.fes.de/lnk/409>

Friedrich-Ebert-Stiftung, Landesbüro NRW

Godesberger Allee 149, 53175 Bonn

E-Mail: anmeldung.lbnrw@fes.de

Voraussetzung für eine Teilnahme ist Ihre Anwesenheit während der gesamten Veranstaltungszeit.

Fahrtkosten für die An- und Abreise sind von den Teilnehmer_innen selbst zu tragen.

Barrierefreiheit: Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor Seminarbeginn an die zuständige Sachbearbeitung (siehe Website).

Datenschutz: Die Einhaltung der geltenden gesetzlichen Datenschutzbestimmungen wird Ihnen zugesichert.

Ausfall von Veranstaltungen: Bei zu geringer Teilnehmer_innenzahl oder in Fällen höherer Gewalt behalten wir uns die Absage der Veranstaltung vor. In einem solchen Fall informieren wir Sie zum frühestmöglichen Zeitpunkt.

Wenn Sie nicht teilnehmen können, bitten wir um eine schriftliche Stornierung bis spätestens sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn. Bei einer späteren Stornierung oder bei Fernbleiben wird die volle Seminarpauschale fällig.

Die Teilnahmezuschale in Höhe von 40,00 €/2 Tage bzw. 50,00 €/3 Tage (Ermäßigung für Arbeitslose, Schüler_innen, Azubis und Student_innen um 10,00 € mit entsprechendem Nachweis) schließt das Programm, die Unterkunft (im DZ) und Verpflegung (mit Ausnahme der Getränke) im Rahmen des Seminars ein, sofern nicht anders ausgewiesen. Die Web-Seminare (mit Umfang zwei Module) kosten in der Regel 20,00 €.

Für Einzelzimmer ist ein Zuschlag erforderlich (liegt ca. zwischen 15,00 € bis 25,00 € pro Person/Nacht, variiert je nach Veranstaltungsort). Dieser Zuschlag ist von den Teilnehmer_innen direkt vor Ort ans Tagungshaus zu zahlen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass ein Verzicht auf einzelne Leistungen die Teilnahmezuschale nicht mindert.

Sie finden das Thema spannend, aber der Termin klappt nicht? Sie engagieren sich im Verein, Verband oder einer anderen Organisation und haben Interesse an einem o. g. Seminar für eine Gruppe, die ehrenamtlich tätig ist? Gerne entwickeln wir für den politischen Weiterbildungsbedarf Ihrer Gruppe ein zielgruppengerechtes Angebot.

Rufen Sie uns an: Jeanette Rußbütt, Tel.: 0228 883 7210.

www.fes.de/landesbuero-nrw

www.facebook.com/FESNRW

twitter.com/FESNRW



Weitere Infos zu Frauen- und Genderthemen?

Alle aktuellen Publikationen, Veranstaltungen, Seminare, Blogs sowie Live Chats zum Internationalen Frauentag der Friedrich-Ebert-Stiftung in Deutschland und weltweit unter:

<https://www.fes.de/themenportal-gender-jugend/gender>

SEMINARE FÜR FRAUEN 2021

Akademie für ArbeitnehmerWeiterbildung

Schöne neue (Frauen-)Welt – Schein und Wirklichkeit der Gleichberechtigung

Gesellschaftliche Rollenbilder
zwischen Einwanderungskultur und Rechtspopulismus

Hat sich mehr als 100 Jahre nach Einführung des Frauenwahlrechts die Frauenbewegung überholt? Ist Gleichberechtigung in der Welt nach #MeToo erreicht? Warum sieht die liberale Mitte die Gleichberechtigung der Geschlechter durch Zuwanderung von Menschen aus anderen kulturellen Kontexten bedroht? Rechtspopulistische Kräfte propagieren ein konservatives Rollenbild der Frau und identifizieren den „Genderwahn“ als Grund allen Übels. Diesen und anderen Themen gehen wir im Seminar nach. Wir untersuchen aktuelle Gesellschaftsbilder, feministische Strömungen und rechtspopulistische Argumentationsmuster und hinterfragen politische Ereignisse und gesellschaftliche Entwicklungen in Deutschland.

#MeToo #Gender #Rollenbild
15.–19. November 2021, Bonn

Gemeinsam stark! Bildungsurlaub für Alleinerziehende mit Kinderbetreuung

Was muss Politik für Alleinerziehende tun?
Coaching und Stressbewältigung im Alltag

In der zweiten Hälfte der Sommerferien 2021 bieten wir eine Kombination aus Bildungsurlaub für alleinerziehende Mütter und Väter sowie Ferienbetreuung für Kinder (**für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren**) an. Im idyllisch gelegenen Haus Neuland im Teutoburger Wald garantieren die Freizeitpädagog_innen ein spannendes Ferienprogramm für die Kleinen. Währenddessen diskutieren wir im Seminar Alltagsprobleme von Alleinerziehenden, ihre strukturellen Ursachen sowie Lösungsansätze. Neben den politischen Inhalten bietet dieser Bildungsurlaub zudem eine breite Palette an Coaching-Einheiten und Stressbewältigungsstrategien. Neben der Seminarleiterin Claudia Dahm wird die Autorin Christine Finke als Referentin vor Ort sein. Bitte wenden Sie sich an uns für weitere Informationen!

#Stressbewältigung #Coaching #Ferienbetreuung
26.–30. Juli 2021, Bielefeld

**Bitte bei Interesse, Fragen
und Anmeldung mailen an:**
arbeitnehmerweiterbildung@fes.de

Die Akademie für ArbeitnehmerWeiterbildung bietet Weiterbildungsmöglichkeiten, um das Verständnis für gesellschaftliche, soziale und politische Zusammenhänge zu fördern. Unser Angebot richtet sich insbesondere an Arbeitnehmer_innen aus Nordrhein-Westfalen, die ihren Anspruch auf Weiterbildung nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz wahrnehmen wollen. Aber auch anderen Interessierten aus NRW steht die Teilnahme offen. Fragen zu den Seminarinhalten beantwortet Jochen Reeh-Schall (jochen.reeh@fes.de).

Anmeldungen mit Postanschrift, Telefonnummer und einem Hinweis, ob Sie eine Freistellung nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetzes NRW benötigen, an:
arbeitnehmerweiterbildung@fes.de

Die Teilnahmepauschale schließt die pädagogischen Leistungen und Seminarunterlagen, Ihre Unterbringung im Einzel- oder (falls gewünscht) Doppelzimmer sowie Frühstück, Mittagessen und Abendessen (ohne Getränke) ein.

© Pekler/Stockphoto.com



Akademie für
 Arbeitnehmer
Weiterbildung



SEMINARE FÜR FRAUEN 2020 KommunalAkademie

Neu im Rat – Crashkurs Kommunalpolitik für neue Ratsmitglieder

Herzlichen Glückwunsch zum errungenen Ratsmandat! Aber wie funktioniert jetzt Kommunalpolitik? Wie arbeitet der Rat in meiner Stadt oder Gemeinde? Wie kann ich die Menschen von meinen Ideen überzeugen? Wie viel Zeit werde ich benötigen? Was muss ich können und wissen oder mir noch aneignen? Diese und weitere Fragen beantworten wir in diesem Crashkurs Kommunalpolitik, der sich ausdrücklich an Teilnehmerinnen und Teilnehmer richtet, die nach Kommunalwahl zum ersten Mal ein Mandat innehaben. Neben einer Einführung in die Funktionsweise der Kommunalpolitik, die dort handelnden Akteure und den kommunalen Haushalt als Steuerungselement kommt auch die praktische Arbeit nicht zu kurz. Das Verfassen von Anträgen, die Sammlung von guten Ideen für die Öffentlichkeitsarbeit und Kampagnen sowie der Austausch mit einem Mandatsträger/einer Mandatsträgerin runden das Programm ab.

Für dieses Seminar gibt es drei Termine für unterschiedliche Zielgruppen:

Neu im Rat. Crash-Kurs Kommunalpolitik für Männer und Frauen

Termin: 05.–06. Februar | Bonn | 50 Euro |

Trainer: Emmanuel Kunz

Neu im Rat. Crash-Kurs Kommunalpolitik für Männer und Frauen

Termine Teil 1 und 2:

08. und 15. März, jeweils 18–20 Uhr | Online-Seminar | 20 Euro |

Trainer: Emmanuel Kunz

Neu im Rat. Crash-Kurs Kommunalpolitik für Frauen

Termin: 28.–29. Mai | Bochum | 50 Euro |

Trainerin: Mandy Stalder-Thon

Work-Life-Politics

Sie haben viel gemeistert und Politik ist Ihr Lebenselixier, mit Wahlkampf, Ausschussarbeit, Pressemitteilungen, Auftritten, Koordination der Ehrenamtlichen, Inhalten, Menschen, Gremien ... Vielleicht fragen Sie sich: Was ist eigentlich „genug“? Um Ihre Aufmerksamkeit buhlen schließlich gleichzeitig Politik, Beruf, Familie und Freund_innen ... In unserem kompakten Online-Angebot erhalten Sie Strategien für eine gute Balance im Spannungsfeld von Politik und wichtigen Lebensbereichen – nicht nur für Frauen. Behalten Sie den Spaß an Führung und politischem Ehrenamt, und bleiben Sie langfristig gesund!

Fragen können sein:

- Wie strukturiere ich politische Arbeit ergebnisorientiert?
- Wie trete ich wirksam auf?
- Wie funktioniert Führung?
- Wie und wann bereite ich mich vor auf Termine?
- Wie kann ich vernünftig delegieren?
- Wo finde ich Gleichgesinnte, um mich gepflegt und konstruktiv auszutauschen und Bestärkung zu finden?
- Wann habe ich Zeit für mich?

Wir entwickeln Lösungen und tauschen hilfreiche Methoden aus. Die Demokratie braucht Sie! Nehmen Sie sich die Zeit, sich bewusst aufzustellen und gestärkt Ihre politische Arbeit zu erfüllen.

Termine Teil 1 und 2: 21. und 28. April, jeweils 18–20 Uhr | Online-Seminar | 20 Euro | Trainerin: Elisabeth Raschke

Bitte bei Interesse, Fragen und Anmeldung mailen an:
kommunalakademie@fes.de | www.fes.de/kommunalakademie



**KOMMUNAL
AKADEMIE**



